

Finalist, Kategorie „Unternehmen und Vereine“

CHEM Technik Holz und technische Dienste GmbH aus Chemnitz (Sachsen)

Seit Anfang 2006 werden in dem zwölf Mann starken Betrieb sechs benachteiligte Jugendliche als Bürokaufmann bzw. Tischler ausgebildet oder in Form einer Einstiegsqualifizierung im Bereich Holztechnik beschäftigt. Es handelt sich dabei um junge Menschen, die aufgrund körperlicher oder geistiger Behinderungen, schlechter Schulabschlüsse, krimineller Hintergründe oder wegen abgebrochener Ausbildungen auf dem Arbeitsmarkt normalerweise keine Chance haben.

Das Engagement für Benachteiligte resultiert aus dem Umstand, dass in einem Schwesterunternehmen der Firma die überbetriebliche Ausbildung 2009 komplett auslaufen wird. Bei CHEM Technik wurde deshalb nach von staatlicher Alimentierung unabhängigen Alternativen für die Integration Benachteiligter gesucht – und in Form der hauseigenen „Lehrproduktion“ gefunden. Für die Betreuung der Jugendlichen wurden zwei in der Benachteiligtenausbildung erfahrene Tischlermeister aus dem Schwesterunternehmen übernommen. Da sich alle Azubis im ersten Ausbildungsjahr befinden, besteht die größte Herausforderung darin, ausbildungsadäquate Aufträge zu akquirieren. Dies gelingt auf der Basis der Zusammenarbeit mit einem Stammkundenkreis, der der Firma jeden Monat einen Sockelumsatz garantiert.